





BAΛAΩΡΙΤΟΥ 9. ΑΘΗΝΑ Τ.Κ. 10671, ΤΗΛ.: +30 210 3611 337 9. VALAORITOU STR. P.C. 10671 ATHENS

Organisationsausschuss

Christos Mylonopoulos, Professor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen

Dimitris Kioupis, Assistenzprofessor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen

Dimitris Asprogerakas, Staatsanwalt am Berufungsgericht von Athen

Stefanos Stanellos, PhD, Rechtsanwalt loannis Morosinis, PhD, Rechtsanwalt

Wissenschaftlicher Ausschuss

Christos Mylonopoulos, Professor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen

loannis Tentes, em. Generalstaatsanwalt Griechenlands George Triantafyllou, Assistenzprofessor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen

Ioannis Androulakis, Dozent an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen

Freiwilligen:

Galanou Maria | Dagretzakis Georgios

Davvios-Philaretos Konstantinos | Dermitzakis Konstantinos

Dimopoulou Foteini | Kavouras Georgios

Karagounis Dimitrios | Mantzouranis Konstantinos

Mezari Alexandros | Billis Emmanuel

Xenaki Jenny | Samaritaki Marilena

Sklavolia Evangelia | Stergiou Danae

Fouskarinis Georgios

Unter der Schirmherrschaft S.E. des Präsidenten der Griechischen Republik Herrn Prokopios Pavlopoulos

INSTITUT FÜR EUROPÄISCHES UND INTERNATIONALES STRAFRECHT

1. Internationale Kovferenz

INTERNATIONALES STRAFRECHT UND HEUTIGE WIRKLICHKEIT HERAUSVORDERUNGEN UND PERSPEKTIVEN

3-5 Juni 2016, 18.30

Großen Sitzungsaal der Bank Griechenlands

Offizielle Sprachen: Griechisch, Englisch, Deutsch mit Simultanübersetzung

Sitzungen:

- Allgemeine Prinzipien und neuere Entwicklungen des Internationalen Strafrechts
 - Internationales Wirtschaftsstrafrecht Korruption
 - Europäisches Strafrecht
 - Strafrecht der internationalen Straftaten

Informationen: www.eicli.gr, e-mail: chrimyl1@otenet.gr

Sponsoren:

















FREITAG 3 JUNI 18.15 Ende der Registrierung Beginn der Konferenz 18.30 Grußwort im Namen des Instituts: Dimitris Asprogerakas, Staatsanwalt beim 18.30-19.00 Berufungsgericht Athen Grußworte: Prof. Dr. Nikos Paraskevopoulos, Justizminister Efterpi Koutzamani, Generalstaatsanwältin Grußwortbrief von Professor Lloyd Weinreb, Universität Harvard 1. Sitzung: Allgemeine Prinzipien und neuere Entwicklungen des internationalen Strafrechts Vorsitz: Nikolaos K. Androulakis, em. Professor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen, Mitglied der Athener Akademie der Wissenschaften 19.00-19.25 Claus Roxin, em. Professor an der Ludwig-Maximilians Universität München Die Tatherrschaft kraft organisatorischer Machtapparate Ulrich Sieber, Professor an der Universität Freiburg, Geschäftsführender Direktor 19.25-19.50 des Max-Planck Instituts für ausländisches und internationales Strafrecht Paradigmenwechsel vom Strafrecht zum Sicherheitsrecht: Zur Veränderung von Regelungen und Grenzen der Kriminalitätskontrolle 19.50-20.10 Ulfrid Neumann, Professor an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt 20.10-20.35 Völkerstrafgerichtsbarkeit zwischen Recht und Politik 20.35- 21.00 Christos Mylonopoulos, Professor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen, Mitglied der Europäischen Akademie für Wissenschaften und Künste Die Notwendigkeit einer Allgemeinen Strafrechtstheorie zur Ausgestaltung effektiver und gerechter Normen im Internationalen Strafrecht 21.00-21.30 Interventionen und Diskussion 21.30-23.30 **Empfang SAMSTAG 4 JUNI**

2. Sitzung: Europäisches Strafrecht

	Vorsitz: Panagiotis Pikrammenos , em. Präsident des Staatsrates und ehem. Ministerpräsident Griechenlands
09.30-09.55	Hans Heiner Kühne, em. Professor an der Universität Trier Europäische Polizeiarbeit - Kontrollfreiheit im Rechtsstaat?
09.55-10.20	Helmut Satzger, Professor an der Ludwig-Maximilians-Universität München Wie weit darf und soll die europäischen Rechtsangleichung gehen? Die Frage nach einer Harmonisierung des Allgemeinen Teils und der strafrechtlichen Sanktionen
10.20-10.45	Maria Kaiafa Gbandi, Professorin an der Aristoteles Universität von Thessaloniki Το ποινικό δίκαιο στην εποχή της παγκοσμιοποίησης: Das Strafrecht im Zeitalter der Globalisierung: Grundfragen eines vergleichenden Ansatzes zum Strafrecht der USA und der EU
10.45-11.10	Kaffeepause
11.10-11.35	Valsamis Mitsilegas, Professor an der Queen Mary University of London Gegenseitige Anerkennung, gegenseitiges Vertrauen und Grundrechte nach dem Vertrag von Lissabon
11.35-12.00	Georg Triantafyllou, Assistenz-Professor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen Das Verteidigungsrecht in den transnationalen Beweisaufnahmeverfahren
12.00-12.30	Ioannis Morosinis (Dr. jur.) / Emmanouil Billis (Dr. jur.) Darstellung des Instituts für Europäisches und Internationales Strafrecht und seiner Kooperation mit der International Max Planck Research School for Comparative Criminal Law
12.30-13.30	Interventionen und Diskussion
13.30	Ende der Sitzung

FORTSETZUNG - SAMSTAG 4 JUNI

3. Sitzung: Internationales Wirtschaftsstrafrecht (insb. Korruption)

Vorsitz: Dr. loannis Tentes, em. Generalstaatsanwalt Griechenlands

	Deim Kassationsnot
18.30-18.55	Genlin Liang, Professor an der Universität Peking Die Korruptionskonvention und das chinesisches Recht gegen Bestechung Eine vergleichende Studie
18.55-19.20	Brigitte Tag, Professorin an der Universität Zürich, Vizepräsidentin der Europäischen Akademie für Wissenschaften und Künste Entwicklungen in der Fortpflanzungsmedizin und ihre rechtlichen und ethischen Konsequenzen unter besonderer Berücksichtigung der internationalen Tendenzen
19.20-19.45	Frank Saliger, Professor an der Ludwig-Maximilians Universität München Europarechtliche Anforderungen an nationales Korruptionsstrafrecht
19.45-20.10	Kaffeepause
20.10-20.35	Theocharis Dalakouras, Professor an der Demokrit-Universität Thrazien Ermittlungsverfahren in Korruptionsstraftaten Eingriffsgrenzen in die Menschenrechte im Lichte der EuMRK
20.35-20.50	Podiumsdiskussion: Asset Recovery bei transnationalen und internationalen Delikten Teilnehmer: Nikolaos Pantelis, Vize-Generalstaatsanwalt am Kassationshof Griechenlands, Dr. Camelia Bogdan, Richterin am Berufungsgericht Bukarest/Rumänien, Panagiotis Athanassiou, Staatsanwalt für Wirtschaftsstraftaten am Berufungsgericht Athen
20.50-21.30	Interventionen und Diskussion
21.30	Ende der Sitzung

SONNTAG 5 JUNI

Ende der Konferenz

13.30

4. Sitzung: Strafrecht der internationalen Straftaten Vorsitz

	Vorsitz: Athanasios Koutromanos, em. Präsident des Kassationshofes
10.00-10.25	Francisco Muñoz-Conde, Professor an der Pablo de Olavide Universität, Sevilla Mittelbare Täterschaft kraft organisatorischer Machtapparate als Mittel der Aufarbeitung der Vergangenheit in der lateinamerikanischen Rechtsprechung
10.25-10.50	Jesús-Maria Silva Sanchez, Professor an der Pompeu Fabra Universität, Barcelona Gezielte Tötungen
10.50-11.15	Angelos Constantinidis, Professor an der Demokrit-Universität Thrazien Das Universalitätsprinzip. Aktuelle Fragen (Drogen - Geldwäsche - Terrorismus)
11.15-11.30	Kaffeepause
11.30-11.55	Ilias Bandekas, Professor an der Brunel Universität, London Verschämte und illegitime Schuld als Staatsverbrechen
11.55-12.20	Dimitris Kioupis, Assistenz-Professor an der Nationalen und Kapodistrias Universität Athen Territoriale Grenzen der Strafgesetze im globalen Cyberspace
12.20-12.45	Emmanuel Sfakianakis, Brigadegeneral der Griechischen Polizei Die Online-Kriminalität als ein universelles Phänomen. Legislative Defizite auf nationaler und internationaler Ebene
12.45-13.30	Interventionen und Diskussion